

Battle Scream: "Stalker"

Beigesteuert von el-NINja & Flitzpiepe
Donnerstag, 27. September 2007
Letzte Aktualisierung Mittwoch, 14. Januar 2009

Keys meet Strings

Auch wenn die Technik das eine oder andere mal über die Stränge schlug, eins steht felsenfest: Live sind BATTLE SCREAM nicht zu bremsen. Energiegeladen, synthetisch und gitarrenbeladen gleichzeitig. In Schubladen lassen sich die Synthie-Rocker nicht so einfach stopfen, dennoch ist die Vorliebe zu Bands wie PROJECT PITCHFORK nicht zu überhören.

Charakteristisch ist vor allem die Stimme von Frontmann Alex, welche auch das aktuelle Werk "Stalker" dominiert - mal kraftvoll verzerrt, mal melodisch oder einfach geradeaus.

Nach einem kurzen Intro geht's auch sofort zur Sache. Mit "Counter Signal" und "Sturmwelten 2007" liefern BATTLE SCREAM zwei Up-Tempo Nummern ab die sich gewaschen haben.

Danach wird es mit "Close To You" etwas langsamer aber nicht wirklich ruhiger. Schwerer Bass und Tempowechsel gegen Ende halten das Stück am Laufen. Anschließend bekommt Georgy Bush Jr. sein Fett weg: mit "Dear Mr. President" wird man eindeutig politisch. Was nun folgt wird BLUTENGEL-Fans sehr erfreuen, denn in der Ballade "Dying Love" ist niemand geringeres als Chanteuse Eva Pölzing im Duett mit Alexander Pest zu hören.

Überhaupt ist die Gästeliste von "Stalker" recht lang. So ließen es sich z.B. auch Tino Dernehl (AWFUL NOISE), und die Electrocombo CEPHALGY nicht nehmen BATTLE SCREAM hilfreich zur Seite zu stehen. Mit einer Spieldauer von über 63 Minuten, die von 14 Stücken gut ausgefüllt werden, hat das Werk einiges zu bieten. Insider dürften bemerken, dass sich hier auch zwei Neuauflagen finden, deren Originale von der 2002 erschienenen "Prisoner E.P." stammen.

Erschienen im Juli dieses Jahres und im eigenen Hause produziert, reiht sich das nunmehr dritte Album der Dresdner in die Liste der heiß diskutierten Silberlinge ein. Wenngleich man zeitweise den Enthusiasmus und die Vielschichtigkeit der Live-Klänge vermisst, liegt BATTLE SCREAMs eigentliches Potenzial wohl nach wie vor im Zusammenspiel von elektronischen und rockigen Elementen.

Tracklist:

01. Intro
02. Counter Signal
03. Sturmwelten 2007
04. Close to you
05. Dear Mr. President
06. Dying Love
07. Kreuzzug
08. Hass
09. Tränenkammer
10. Prisoner 2007
11. Why?
12. Suicide Control
13. Stalker
14. Ortni

Band-Besetzung:

Alex – Texte & Gesang

René - 1. Gitarre

Toni - 2. Gitarre

Simon – Synthi, Programming

Heiko - Schlagzeug

Battle Scream @ LabelLos.de

Battle Scream Website

Battle Scream @ myspace

Label: keins